



## Unsere Eingewöhnung

- Individueller Prozess
- Für diesen ersten Ablöseprozess Zeit zu nehmen

### Wie kann ich mein Kind vorbereiten?

- Erste Erfahrungen mit Ablösung innerhalb von Familie und engerem Bekanntenkreis initiieren
- Durch die Teilnahme am Tag der offenen Tür, der vorbereitenden ELKi-Spielgruppe oder anderen Angeboten im Jahr vor dem Eintritt in die Spielgruppe

### Was kann ich noch tun?

- Idealerweise bringen sie sich eigene Aufgaben für diese Zeit mit oder bekommen von uns kleinere Aufgaben (Reinigungsaufgaben, Vorbereitung von Material, Reparaturen o. ä.). So kann ihr Kind sie aktiv in der Spielgruppe erleben und sich selbst ebenfalls in einen aktiven Erkundungsmodus begeben. Versuchen sie nach Möglichkeit bereits im Vorfeld alle offenen Fragen zu klären und Unstimmigkeiten direkt mitzuteilen, so dass ihr Kind nicht durch eventuelle negative Gefühle zwischen Elternhaus und Spielgruppe verunsichert wird.
- Ein kurzer Abschied erleichtert ihrem Kind den Übergang
- Ein klarer Abschied (Erziehungsberechtigte sind nicht plötzlich weg)
- Übergangsobjekt (etwas, dass das Kind gerne hat, von zuhause kennt, das nach zuhause riecht) mitgeben
- Die Einstellung der abgebenden Person zur Fachkraft (Kinder spüren, wenn Erziehungsberechtigte skeptisch sind) hinterfragen und eventuelle Unstimmigkeiten versuchen zu klären
- kein Wechsel der Bezugspersonen in der Eingewöhnung
- regelmäßige Anwesenheit (möglichst kein Urlaub o. ä. in der Eingewöhnungsphase)

# Das Berliner Eingewöhnungsmodell

## I. Grundphase (drei Tage)

BP + Kind 1 Stunde in Einrichtung

## II. Trennungsversuch (am vierten/fünften Tag)

BP verlässt Raum (nicht Einrichtung)

### ► Einschätzung der Eingewöhnungsdauer

30 Min Trennung = 6 Tage Eingewöhnung

keine Trennung = zwei bis drei Wochen

► Bei positivem Trennungsversuch: Trennungszeit ausdehnen, BP verlässt Raum (nicht Einrichtung)

► Bei negativem Trennungsversuch: Erneuter Trennungsversuch am siebten Tag

## II. Erneuter Trennungsversuch nach mehreren Tagen (ca. siebter Tag)

## III. Stabilisierungsphase

ErzieherInnen übernehmen Versorgung

## IV. Schlussphase

BP nur noch erreichbar

Kind halbtags in der Einrichtung

